

Präventionsmobil

Das Präventionsmobil ist ein Beratungs- und Fortbildungsangebot für hauptamtlich und ehrenamtlich Mitarbeitende in Einrichtungen, Diensten und Vereinen, die sich für Kinder und Jugendliche engagieren.

Das Präventionsmobil ist ein aufsuchendes Angebot.

Unser Ziel ist der vorbeugende Schutz von Kindern und Jugendlichen durch:

- » Stärkung des Selbstschutzes
- » Stärkung der Resilienz
- » Stärkung der Selbstwirksamkeit
- » Entwicklung eines förderlichen Rahmens für ein gelingendes und gesundes Aufwachsen

Wir bieten eine kostenlose Beratung in einem Umfang, der sich flexibel nach Bedarf und Auftrag richtet.

Wir erarbeiten:

- » Regelwerke
- » Präventionskonzepte
- » Handlungsmöglichkeiten mit Ihnen
oder geben einfach nur Tipps und Hinweise



Jugend-, Familien- und Berufshilfe

Die Jugend-, Familien- und Berufshilfe Hephata engagiert sich seit mehr als 110 Jahren für Kinder, Jugendliche und deren Familien. In vielen Städten und Landkreisen in Hessen und Rheinland-Pfalz unterstützen wir junge Menschen und ihre Familien. Ziel unserer Bemühungen ist die Erziehung zu selbstverantwortlichem Handeln und Leben in der Gemeinschaft.

Der Leitspruch „Den eigenen Weg finden“ bildet die Grundlage unserer pädagogischen Haltung. Darin enthalten ist die Akzeptanz der Individualität des jungen Menschen und seiner Biografie.

Wir bieten Hilfe im ambulanten, teilstationären und stationären Bereich, je nach individuellem Bedarf der Betroffenen. Wir engagieren uns in unterschiedlichen Regionen und stärken damit Versorgungsstrukturen vor Ort. Wir überprüfen unsere Leistungen regelmäßig und entwickeln unsere Methoden fort.

Mit Menschen aktiv

Hephata Diakonie

Jugend-, Familien- und Berufshilfe
Projekt Präventionsmobil
Alexandra Schmeiser-Pütz
Prälat-Werthmann-Str. 24
65366 Geisenheim
Mobil: 0173 9036180
E-Mail: praeventionsmobil@hephata.de
www.hephata.de

Stand: September 2019

Gemeinsam Kinder und Jugendliche stärken

Präventionsmobil im Rheingau-Taunus-Kreis



Angebot für Engagierte in
Kinder- und Jugendarbeit



Unterstützung für Unterstützer



Gesundes Aufwachsen, das Recht auf Schutz und die Stärkung der Selbstwirksamkeit sowie Teilhabe sind die Grundsäulen der Präventionsstrategie für Familien, Kinder und Jugendliche im Rheingau-Taunus-Kreis. Im Rahmen dieser Präventionsstrategie bieten wir im Rheingau-Taunus-Kreis mit dem Präventionsmobil mannigfaltige Möglichkeiten zur Unterstützung aller Mitarbeitenden von Einrichtungen, Diensten, Institutionen und Vereinen, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten. Im Mittelpunkt steht die mittelbare Förderung und Stärkung für ein gesundes Aufwachsen (Resilienz) von Kindern und Jugendlichen.

Allen Angeboten des Präventionsmobiles liegt die Entwicklung von Selbstwirksamkeit, die Stärkung der Resilienz-Kräfte von Kindern und Jugendlichen sowie der Aufbau- und Ausbau von Multiplikatoren zugrunde. Die im Rheingau-Taunus-Kreis ansässigen Einrichtungen und Institutionen erhalten die Möglichkeit im Rahmen von praxisrelevanter Beratung und Unterstützung ihre Mitarbeitenden fortzubilden und so mittelbar zur Resilienz-Steigerung für „Starke Kinder! Starke Jugendliche!“ beizutragen.

Mit diesem Angebot etablieren wir ein weiteres Standbein im Rahmen der kreisweiten Prävention für ein gesundes Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen. Alle Angebote des Präventionsmobiles sind kostenfrei.

Monika Merkert

Monika Merkert
Kreisbeigeordnete und Dezernentin für Jugend und Gesundheit
Rheingau-Taunus-Kreis | Heimbacher Str. 7, 65307 Bad Schwalbach



Wie wir arbeiten

Wir arbeiten mit Einzelpersonen, Teams, Gruppen oder Kollegien. Umfang, Dauer und Rahmenbedingungen legen sie gemeinsam mit uns fest. Ihre konkreten Ziele können von ihnen vorgegeben oder gemeinsam mit uns definiert werden. Wir stimmen die Inhalte und Methoden unserer Arbeit mit ihnen ab. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit:

- » Kindertagesstätten
- » Schulen/ Schulbetreuungen
- » Familienzentren
- » Jugendzentren/ Jugendclubs
- » Kirchengemeinden
- » Vereinen und Verbänden

Ziele unserer Arbeit

Kinder und Jugendliche haben ein Recht auf Schutz, Geborgenheit, Förderung, Stärkung und aktive Teilhabe. Kinderrechte bekannt zu machen und präventiv zu sichern ist unser oberstes Ziel:

- » Wir sensibilisieren für die Bedürfnisse und die Interessen von Kindern und Jugendlichen.
- » Wir unterstützen bei der Erarbeitung von Schutzkonzepten und Leitbildern.
- » Wir beraten bei der Einführung von Verhaltenskodex und Schutzvereinbarung.
- » Wir vermitteln Methoden und spezifisches Fachwissen, um Kinder und Jugendliche stark zu machen.
- » Wir unterstützen bei dem Abschluss der Vereinbarung nach Sozialgesetzbuch (SGB) VIII, § 72a (Tätigkeitsausschluss einschlägig Vorbestrafter).

Unsere Arbeit basiert auf dem Gesetz zur Kooperation und Information im Kinderschutz (KKG) und dem Sozialgesetzbuch (SGB) VIII

Wir sind beauftragt durch den Rheingau-Taunus-Kreis